

Bewerbungsbogen zur Vergabe von gemeindlichen Baugrundstücken im Baugebiet „Kastl Süd II“

Sie haben beim Markt Kastl Ihr Interesse am Erwerb eines Baugrundstückes im Baugebiet „Kastl Süd II“ bekundet. Aufgrund der Vielzahl von Interessenten war es notwendig, dass der Marktgemeinderat vor der Vergabe der Baugrundstücke Vergaberichtlinien aufstellt. Die Vergaberichtlinien wurden durch den Marktgemeinderat Kastl am 01.07.2021 erlassen. Diese sind im Anhang zu diesem Bewerbungsbogen beigefügt. Aufgrund der erreichten Punktzahl wird eine Vergaberangliste erstellt, die Grundlage der Bauplatzverteilung wird. Die Vergabe der Bauplätze erfolgt durch den Marktgemeinderat Kastl in nichtöffentlicher Sitzung.

Wir bitten Sie deshalb, diesen Fragebogen **vollständig** auszufüllen und bis zum **15.11.2021** in einem verschlossenen Umschlag mit der Bezeichnung „Bewerbung für das Baugebiet „Kastl Süd II“ an den Markt Kastl zu übermitteln.

Sollte der Fragebogen bis zum o. g. Termin nicht bei uns eintreffen, nehmen Sie am Bewerbungsverfahren nicht teil.

Dieses Bewerbungsverfahren richtet sich nach der Vergaberichtlinie für gemeindliche Bauplätze in der Marktgemeinde Kastl für das Baugebiet „Kastl Süd II“ vom 01.07.2021 – „Einzelbaugrundstücke“. Notwendige Voraussetzung für die Bewerbung ist, dass der Bewerber beabsichtigt das zu errichtende Wohnhaus selbst auf Dauer zu bewohnen. Evtl. zusätzlich geplante Mietwohnungen sind unschädlich.

Für Wohnbauprojekte ohne Eigennutzung verweisen wir auf das Bewerbungsverfahren für Investorengrundstücke. Dieses startet 2022.

Preise und Angaben für das Baugebiet „Kastl Süd II“:

Kaufpreis: Der Kaufpreis konnte noch nicht abschließend festgesetzt werden. Der Kaufpreis ist vom Marktgemeinderat Kastl vorläufig mit **135,00 € bis 165,00 €/m²** bebaubare Grundstücksfläche ermittelt worden. Bei den Parzellen 17, 18, 19, 23, 24, 25 und 29 wird für die private Grünfläche der Ortsrandeingrünung ein Verkaufspreis von 30,00 €/m² festgesetzt.

Darin enthalten:

- das Baugrundstück, einschließlich Vermessung und Abmarkung
- die Erschließungskosten für die Straße
- die fiktiven Herstellungsbeiträge für die Wasserver- und Abwasserentsorgung gem. gültiger Satzung (die Endabrechnung erfolgt nach der Bebauung des Grundstücks)

Alle Erschließungsanlagen im Baugebiet „Kastl Süd II“ werden durch die KFB Baumanagement GmbH (KFB) als Erschließungsträger hergestellt.

Als Käufer eines Grundstücks haben Sie sich zu verpflichten die für Ihr Baugrundstück anfallenden Erschließungskosten zu übernehmen und hierüber einen Erschließungskostenvertrag mit der KFB abzuschließen. Die Erschließungskosten sind im oben genannten Verkaufspreis enthalten.

Zusätzliche Kosten:

- Notariatskosten und Kosten für das Grundbuch
- Grunderwerbsteuer
- Hausanschlusskosten für die Stromversorgung
- Telefon- und Breitbandanschluss
- ggf. Fernwärmeversorgung

Die Bebauung erfolgt nach den Vorschriften des Bebauungsplan „Kastl Süd II“, welcher sich aktuell in der Aufstellung befindet.

Informationen zum Bebauungsplan „Kastl Süd II“: https://www.kastl.de/page_5_7.php

Im Bereich der Parzellen 39-43 ist es notwendig, die Erschließungsstraße in Richtung Süden zu verschieben. Die Verschiebung wird dazu führen, dass sich die Aufteilung der Parzellen geringfügig ändert und sich die Größen der Parzellen reduziert.

1. Persönliche Angaben des Antragstellers:

	Antragssteller:	Partner/in¹:
Name:		
Geburtsname:		
Vorname:		
Geburtsdatum:		
Anschrift:		
Telefonnummer:		
E-Mail:		

2. Sind Sie oder Ihr/e Partner/in Eigentümer eines bebauten oder nachweislich bebaubaren Grundstückes, eines Wohnhauses oder einer Eigentumswohnung?

2.1 Ich / Wir sind bereits Eigentümer

- Ja
 Nein

3. Wohnen Sie oder Ihr/e Partner/in mit Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Kastl oder haben Sie hier gewohnt?

- Ja Nein

Wenn ja,

wo in der Marktgemeinde Kastl wohnen Sie oder haben Sie gewohnt?

- Antragssteller

(Straße, Hausnummer, PLZ und Ort)

von _____ bis _____

von _____ bis _____

¹ Der Begriff „Partner/in“ umfasst in diesem Fragebogen folgende Personen: Ehegatte, Lebenspartner/in oder Partner/in in Lebensgemeinschaft

Partner/in

(Straße, Hausnummer, PLZ und Ort)

von _____ bis _____

von _____ bis _____

Bitte geben Sie auch Zeiten eines früheren Wohnsitzes in der Marktgemeinde Kastl an.

4. Sind Sie oder Ihr/e Partner/in in der Marktgemeinde Kastl berufstätig (siehe Buchst. A Nr. 2 der Vergaberichtlinien)?

Wenn ja,

Antragssteller Arbeitgeber: _____

Partner/in Arbeitgeber: _____

Eine Bestätigung des Arbeitgebers ist beizufügen.

5. Nur für Bewerber, die entsprechend Nr. 1 und 2 der Vergaberichtlinie keine Punkte erhalten: Haben Sie oder Ihr/e Partner/in einen engen Bezug zu Kastl (siehe Buchst. A Nr. 3 der Vergaberichtlinien)?

Wenn ja,

Antragssteller
Begründung: _____

Partner/in
Begründung: _____

Etwaige Nachweise sind beizufügen.

6. Ehrenamtliche Tätigkeit:

Ich/Wir bin/sind ehrenamtlich in einem eingetragenen Vereinen bzw. Institutionen in der Marktgemeinde Kastl tätig.

Beschreibung der ehrenamtlichen Tätigkeit und Angabe der Funktion:

Antragssteller

Zeitraum der Ausübung diese Tätigkeit: _____

Partner/in

Zeitraum der Ausübung diese Tätigkeit: _____

Eine Bestätigung des Vereinsvorstandes, Kommandanten oder gesetzlichen Vertreters des Vereins ist beizufügen.

6. Angaben zum Haushalt (unterhaltsberechtignte Kinder und Schwerbehinderung)

Anerkennung als Kind:

Kinder werden anerkannt, solange sie das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und im Haushalt leben.

(Der Nachweis ist durch eine Geburtsurkunde zu erbringen. Bei nicht in Kastl gemeldeten Kindern zusätzlich durch eine aktuelle Meldebescheinigung (mit Angabe der Eltern und des Kindes / der Kinder).

Angaben zu den Kindern, welche zum Haushalt gehören (werden):

Kind 1:

Name: _____ Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Kind 2:

Name: _____ Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Kind 3:

Name: _____ Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Weitere Kinder:

Ist bei einer Person, die zum Haushalt gehören soll, eine Schwerbehinderung gegeben?

Berücksichtigt wird hier eine Behinderung des Bewerbers bzw. seines Ehegatten oder seiner leiblichen Kinder, sowie seiner Eltern, soweit diese mit dem Bewerber zukünftig in einer Haushaltsgemeinschaft leben werden.

Als schwerbehindert gilt eine Person ab einem Grad der Behinderung von mindestens 50 %.

Sollte eine der o. g. Personen schwerbehindert sein, bitte Angaben zur Person:

Name: _____ Vorname: _____ Grad der Behinderung _____

Der Nachweis über eine gemeinsame Haushaltsbescheinigung ist über eine erweiterte Meldebescheinigung zu erbringen. Der Nachweis über den Grad der Behinderung ist durch einen Schwerbehindertenausweis durch das Zentrum Bayern für Familie und Soziales nachzuweisen.

7. Angaben zu 3 „Wunschgrundstücken“ für das Baugebiet „Kastl Süd II“

Ich habe mich / Wir haben uns für folgende 3 Wunschgrundstücke für das Baugebiet „Kastl Süd II“ entschieden:

(Die Parzellen, die zur Auswahl stehen (blau markiert), entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Plan.)

1. Wunschgrundstück, Parzellennr. _____ , Größe: _____

2. Wunschgrundstück, Parzellennr. _____ , Größe: _____

3. Wunschgrundstück, Parzellennr. _____ , Größe: _____

Die Reihenfolge der Vergabe wird nach Punkten erfolgen. Hierfür wird eine Rangliste der Bewerber erstellt.

Entsprechend der Vergaberichtlinie haben Sie 3 Wunschgrundstücke anzugeben. Wenn aufgrund Ihres Ranglistenplatzes die von Ihnen genannten 3 Wunschgrundstücke bereits vergeben sind, so haben Sie weitere Grundstücke zu benennen. Hierfür wird Ihnen nur eine kurze Frist zur Verfügung stehen. Um Rückfragen zu minimieren, können Sie hier weitere Grundstücke angeben. Damit wird das Vergabeverfahren entscheidend beschleunigt.

Weitere Wunschgrundstücke (optional)

4. Wunschgrundstück, Parzellennr. _____ , Größe: _____

5. Wunschgrundstück, Parzellennr. _____ , Größe: _____

6. Wunschgrundstück, Parzellennr. _____ , Größe: _____

7. Wunschgrundstück, Parzellennr. _____ , Größe: _____

8. Wunschgrundstück, Parzellennr. _____ , Größe: _____

Ich / Wir sind an einem Baugrundstück interessiert und beabsichtigen, das zu erstellende Wohngebäude nach Bezugsfertigkeit selbst auf Dauer zu bewohnen.

Die Angaben die ich / wir zu diesem Fragenkatalog gemacht habe/n sind vollständig und entsprechen der Wahrheit.

Ich / Wir versichern, an Eides statt, dass mir / uns nichts bekannt ist, was der Richtigkeit meiner / unserer Angaben in vorstehendem Fragenkatalog entgegensteht. Zugleich verpflichte(n) ich / wir uns, bei entsprechender Aufforderung durch die Marktgemeinde Kastl, unverzüglich geforderte Nachweise zu den Angaben vorzulegen.

Mit der Erfassung der vorstehenden Daten, ihrer Speicherung und Weiterverarbeitung im Rahmen der Grundstücksvergabe, bin ich / sind wir einverstanden.

Hinweis: Die vorstehenden Angaben werden vertraulich und nur für die Vergabe der Bauplätze verwendet. Die Weiterleitung an nicht berechnigte Personen wird ausgeschlossen.

Mit der Abgabe dieses Formulars gelten die obigen Angaben als erklärt.

Mit der Einreichung dieser Bewerbung verpflichten Sie sich, bei erfolgreichen Bewerbungsverfahren und Zusage eines Baugrundstücks einen Reservierungsvertrag mit dem Markt Kastl zu schließen und die Reservierungsgebühr zu begleichen. Einen Entwurf des Reservierungsvertrags, der auch die Konditionen eines Rücktritts enthält, finden Sie beigefügt.

(Ort, Datum)

(Antragssteller)

Partner/in